

ADLER Medicolor

40381

Antibakterielle Wandfarbe für DIY und Gewerbe

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

Wasserbasierte, atmungsaktive Innenwandfarbe, welche durch Modifikation mit Nano-Silberstrukturen antibakteriell und vorbeugend gegen Schimmel wirkt.

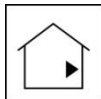
Das sehr ergiebige und leicht zu verarbeitende Produkt ist lösemittel- und weichmacherfrei und damit geruchsneutral.

Besondere Eigenschaften Prüfnormen

- Frei von foggingaktiven Substanzen
- **ÖNORM EN 13300**
Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2
Kontrastverhältnis (Deckvermögen): Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: stumpfmatt
Maximale Korngröße: fein (< 100 µm)
- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+



Anwendungsgebiete



Innenräume im Gesundheits-, Wellnessbereich sowie zur Unterstützung der Raumhygiene in Küchen, Bädern und im privaten Wohnbereich.

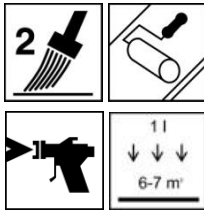
Besonders geeignet für Arztpraxen, Krankenhäusern, Altersheimen, Schulen, Kindergärten, etc. sowie im privaten Bereich.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Verarbeitung nicht bei Temperaturen unter + 8 °C und/oder relativer Luftfeuchte > 80 %.
- Zur Vermeidung von Ansätzen nass in nass in einem Zug beschichten.
- Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt 25).
- Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile nicht überstreichen (Kann zu Rissbildung bzw. Verfärbungen des Anstriches führen)!
- Farbspritzer sofort mit Wasser entfernen.

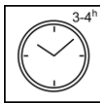
Auftragstechnik

Auftragsverfahren	Streichen	Rollen	Airless luftunterstützt (Airmix, Aircoat, etc.)
Spritzdüse (Ø mm)	-	-	0,53 – 0,63
Spritzdüse (Ø Inch)	-	-	0,021 – 0,026
Düsenwinkel (°)	-	-	50
Spritzdruck (bar)	-	-	150 – 180
Feinsieb	-	-	0,2 mm
Verdünnung	Wasser		
Verdünnungszugabe in %	max. 5		
Verbrauch ml/m ²	ca. 150		
Ergiebigkeit pro Auftrag (m ² /l) ¹⁾	ca. 7		ca. 6
¹⁾ Ergiebigkeit inkl. Verdünnungszugabe und Spritzverlust			

Die Form, die Beschaffenheit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

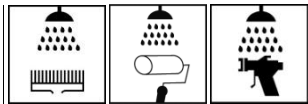
(bei 23 °C und 50 % r. F.)



Überlackierbar	nach ca. 3 - 4 h
----------------	------------------

Die genannten Zahlen sind richtungsweisend. Die Trocknung ist abhängig von Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit verzögern die Trocknung.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Sofort nach Gebrauch mit Seifenwasser reinigen.

Angetrocknete Farbreste mit ADLER Abbeizer Rote Krähe 95125 entfernen.

UNTERGRUND**Untergrundart**

Mineralische Putze, Gipsputze, Beton, Gipskartonplatten und beschichtungsfähige Altanstriche.

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber und frei von trennenden Substanzen sein, sowie auf Tragfähigkeit und Eignung geprüft werden.

Bitte ÖNORM B 2230 Teil 2 beachten.

Siehe auch VOB, DIN 18363, Teil C, Absatz 3; Maler- und Lackierarbeiten.

Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Untergrundvorbereitung

- Kleine Risse, Löcher oder Unebenheiten mit geeignetem Spachtel ausbessern.
- Fettige oder ölige Verunreinigungen gründlich mit ADLER Entfetter 80394 entfernen.
- Für saubere, schwach saugende, trockene und tragfähige Untergründe ist keine Vorbehandlung erforderlich.

- Schimmelbefall mit ADLER SchimmelEx 96349 bzw. ADLER Fungisan 90783 behandeln.

Ohne Ursachenbeseitigung ist eine dauerhafte Sanierung nicht möglich!

Putze der Mörtelgruppen P II und P III

Neue Putze drei bis vier Wochen unbehandelt stehen lassen. Nachputzstellen müssen gut abgebunden und ausgetrocknet sein, bei Bedarf fluatieren.

Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit ADLER Tiefengrund WV 40905 1:1 mit Wasser verdünnt.

Gips und Fertigputze der Mörtelgruppen P IV und P V

Eventuell vorhandene Sinterhaut abschleifen, eine Grundbeschichtung mit ADLER Tiefengrund WV 40905 1:1 mit Wasser verdünnt.

Gipskartonplatten (GKP)

Spachtelgrate abschleifen. Eine Grundbeschichtung mit ADLER Tiefengrund WV 40905 1:3 mit Wasser verdünnt.

Betonflächen

mit Schmutzablagerungen, Trennmittel oder Mehlkornschicht mechanisch reinigen. Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit ADLER Tiefengrund WV 40905 1:1 mit Wasser verdünnt.

Tragfähige Beschichtungen

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Auf grob porösen, leicht sandenden bzw. saugenden Flächen Grundbeschichtung mit ADLER Tiefengrund WV 40905 1:1 mit Wasser verdünnt.

Glänzende oder glatte Untergründe (wie Lack- und Latexuntergründe, Sinterschichten) anlaugen, aufrauen oder abschleifen

Ein glänzendes Auftrocknen des ADLER Tiefengrundes WV 40905 ist zu vermeiden!

Leimfarben

Grundrein abwaschen und mit ADLER Tiefengrund WV 40905 1:1 mit Wasser verdünnt grundieren.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

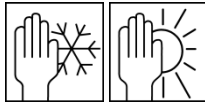
Grundbeschichtung	Siehe Untergrundvorbereitung
Zwischenbeschichtung	ADLER Medicolor 40381 mit maximal 5 % Wasser verdünnt
Schlussbeschichtung	ADLER Medicolor 40381 unverdünnt

BESTELLHINWEISE

Gebindegrößen	9 l
Farbtöne/Glanzgrade	Weiß 40381

Zusatzprodukte

ADLER Tiefengrund WV 40905
ADLER Abbeizer Rote Krähe 95125
ADLER Entfetter 80394
ADLER Schimmelex 96349
ADLER Fungisan 90783

WEITERE HINWEISE**Haltbarkeit/Lagerung**

Mindestens 1 Jahr in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Technische Daten

VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für ADLER Medicolor
(Kat. A/a): 30 g/l (2010). ADLER Medicolor
enthält < 1 g/l VOC.

**Produkt-Code
für Farben und Lacke**

M-DF01

**Sicherheitstechnische
Angaben**

Beachten Sie bitte das zugehörige Sicherheitsdatenblatt! Die aktuelle Version kann im Internet unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.